Schutz von Opferzeugen im Strafverfahren

13. Mainzer Opferforum vom 27./28. Oktober 2001

veranstaltet vom WEISSEN RING Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e.V.

Dokumentation

WEISSER RING Gemeinnützige Verlags-GmbH Mainz

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung Dr. Wolf Weber, Vorsitzender WEISSER RING e.V.,	
	7
Videovernehmung im Strafverfahren Prof. Dr. Heinz Schöch, Universität München	ıc
Auswirkungen des Zeugenschutzgesetzes bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung Ulrike Stahlmann-Liebelt, Oberstaatsanwältin, Flensburg	31
Video im Strafverfahren – Modelle und Erfahrungen aus Großbritannien Prof. Dr. Günter Köhnken, Universität Kiel 4	10
	16
Erfahrungen mit justitiellen Zeugenbetreuungs- stellen in Bayern Dr. Nicolas Kaczynski, Richter am Landgericht, Ingolstadt 5	51
Umfassender Opferschutz von Opferzeugen – Was bleibt zu tun? Siegfried Kauder, Rechtsanwalt, Villingen-Schwenningen 6	55
Diskussion 7.	'2
Staatlicher Opferschutz für gefährdete (Opfer)zeugen – Möglichkeiten, Grenzen und Perspektiven	
Wolfgang Merken, Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz, Mainz	
Diskussion 9	15
Eckpunktepapier der Regierungskoalition zur Reform des Strafverfahrens Prof. Dr. Eckhart Pick, MbB, Parlamentarischer Staatssekretär im Rundesministerium der Justiz Berlin	1.

Neue Perspektiven der Opferhilfe Prof. Dr. Christian Pfeiffer, Minister der Justiz/Niedersachsen,	
Hannover	119
Diskussion	129
Podiumsdiskussion	136
Teilnehmerverzeichnis	165
Anhang	168